

Anlage 1**Übersicht Anfragen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik der Amtsperiode 2014-2020**

hier: Sachstandsberichte für die Zeit von 09/2014 – 05/2017

| Titel/Thema | Sitzung am | Anfrage | Sachstand | |
|--|-------------------------|--|---|----------|
| II. Die kommunalen Handlungsfelder des Handlungskonzeptes Behindertenpolitik | | | | |
| 2 Stadtentwicklung, Stadtgrün, öffentlicher Straßenraum, öffentlicher Personennahverkehr | | | | |
| Planungshandbücher der Stadt Köln hier: Aktualisierung hinsichtlich DIN-Vorgaben und Weiterentwicklung der Technik | 18.06.2015 | Welche definierten Prozesse bestehen in den einzelnen Ämtern, um sicherzustellen, dass in allen relevanten Phasen einer Konzeption, Planung, Ausführung, Baubegleitung, Abnahme, abschließende Genehmigung das Thema Barrierefreiheit so etabliert ist, dass die obligatorischen Ziele wirklich erreicht werden? | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt, aber Daueraufgabe. | erledigt |
| 2.2 Stadtgrün | | | | |
| Flora Köln hier: Erreichbarkeit der Außengastronomie - Stellungnahme der KölnKongress GmbH | 03.03.2016 | Wie soll die barrierefreie Erreichbarkeit sichergestellt werden? Aufzug oder Rampe? | KölnKongress GmbH: Die barrierefreie Erreichbarkeit soll durch eine Rampe sichergestellt werden. Die Rampe wurde im August fertiggestellt. | erledigt |
| 2.3 Der öffentliche Straßenraum | | | | |
| Anfrage zur Beschlussempfehlung "Sanierung Brücken" hier: Sachstandsbericht zur Sanierung der Mülheimer Brücke | 06.06.2017 | Herr Dr. Bell stellt fest, dass dies beispielsweise auf der Südbrücke und auf der Südseite der Deutzer Brücke bereits eingeführt worden ist. Er bittet daher die Fachverwaltung um Stellungnahme, <ul style="list-style-type: none"> • ob diese Verkehrsgestaltung künftig generell für alle Kölner Brücken gelten soll oder • ob die Entscheidung, welche Verkehrsgestaltung auf einer Brücke gilt, für jede Brücke separat getroffen wird. | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt. Es erfolgten keine Rückfragen | erledigt |
| 2.4 Öffentlicher Personennahverkehr | | | | |
| Mitnahme von E-Scootern bei der KVB AG | Gesamte Sitzungsperiode | Die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik erwartet, dass die KVB AG E-Scooter wieder mitnimmt. | Siehe Beschlüsse | erledigt |
| Einbindung der Behindertenverbände bei Planungsvorhaben hier: Fahrgastunterstände | 03.03.2016 | Herr Intveen stuft das Verfahren zu den Fahrgastunterständen als negatives Beispiel für alle Themen ein, die mit einer baulichen Veränderung zu tun haben. Daher bittet Herr Intveen | Siehe Beschlüsse | erledigt |

Anlage 1**Übersicht Anfragen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik der Amtsperiode 2014-2020****hier: Sachstandsberichte für die Zeit von 09/2014 – 05/2017**

| Titel/Thema | Sitzung am | Anfrage | Sachstand | |
|---|-------------------|--|--|-----------------------|
| | | im Namen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik um Stellungnahme der Verwaltung, <ul style="list-style-type: none"> • wer bei einem solchen Projekt wie „Fahrgastunterstände für KVB Haltestellen“ welche Aufgabe zu erfüllen hat, • wer der Verantwortliche ist und wann die Pflicht zur Einbeziehung der Behindertenverbände eintritt, • warum es nicht zu einer Einbeziehung der Behindertenverbände gekommen ist und • <input type="checkbox"/> wenn es keine Pflicht zur Einbeziehung der Behindertenverbände gibt, dann soll dies ebenfalls dargestellt werden. | | |
| 4 Wohnen | | | | |
| Wohnen hier: Anfrage "Barrierefreie bezahlbare Wohnungen" | 16.05.2017 | Anfrage – Datei | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt. Es erfolgten keine Rückfragen. Bei Bedarf Wv. | erledigt |
| 8 Soziale Hilfen | | | | |
| Schwerbehindertenstelle - Feststellungsverfahren nach Schwerbehindertenrecht | 16.05.2017 | Anfrage - Datei | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt, aber Wiedervorlage für die erste Sitzung in 2018. | Nicht erledigt |
| 12 Politische Teilhabe und Mitwirkung: „Nichts über uns, ohne uns“ | | | | |
| Bereitstellung von WLAN während der Sitzungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik | 02.11.2015 | Herr Intveen stellt dar, dass Unterlagen und Vorlagen für die Sitzungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik in Papierform gerade für sehbehinderte und blinde Menschen schlecht oder gar nicht zu in den Sitzungen verarbeiten. Er bittet daher um Prüfung, ob zu allen Sitzungen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik künftig WLAN Zugang bereitgestellt werden kann, damit | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt. Die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik kann während der Sitzungen auf WLAN zugrei- | erledigt |

Anlage 1**Übersicht Anfragen der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik der Amtsperiode 2014-2020****hier: Sachstandsberichte für die Zeit von 09/2014 – 05/2017**

| Titel/Thema | Sitzung am | Anfrage | Sachstand | |
|--|-------------------|---|---|-----------------|
| | | möglichst alle Mitglieder der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik auf die im Internet vorhandenen Unterlagen zugreifen können. | fen und die Unterlagen werden im Internet bereitgestellt. Es erfolgten keine Rückfragen | |
| Barrierefreie Wahlen Aktueller Sachstand zum Thema Barrierefreiheit bei Wahlen – Ergänzung 0858/2017 | 16.05.2017 | Fragen zum Sachstand Barrierefreie Wahlen | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt. Es erfolgten keine Rückfragen. Bei Bedarf Wv. | erledigt |
| Elektronischer Versand der Sitzungsunterlagen 1831/2016 | 06.06.2016 | Wie sieht die technische Umsetzung aus? <ul style="list-style-type: none">• Kann die Entscheidung, ob die Sitzungsunterlagen in Papierform oder mit elektronischer Unterstützung zur Verfügung gestellt werden, optional getroffen werden?• Welche Einführung bzw. Fortbildung bietet das Büro der Oberbürgermeisterin insbesondere für blinde und sehbehinderte Menschen und Menschen mit Lernschwierigkeiten an?• Warum werden nur die Ratsmitglieder und die sachkundigen Bürger*innen mit Technik versorgt? | Beantwortung durch die Verwaltung ist erfolgt. Es erfolgten keine Rückfragen. Bei Bedarf Wv. | erledigt |